

Jetzt Newsletter abonnieren und monatlich Veranstaltungshinweise erhalten:
www.keb-speyer.de/service/newsletter

AUSGABE

02

MAI - AUGUST
2023



Religion
Glaube
Kirche



Politik
Gesellschaft
Geschichte



Kunst
Kultur
Musik



Familie
Erziehung
Partnerschaft



Spiritualität
Kreativität
Persönlichkeit



Ökologie
Nachhaltigkeit
Klimaschutz



Pädagogik
Soziales
Psychologie



Lebenshilfe
Gesundheit
Sport



Naturwissenschaft
Technik
Digitales

VORWORT

Liebe Leser*innen,

der IPCC, umgangssprachlich „Weltklimarat“ genannt, trägt seit 1988 den Forschungsstand zu den Auswirkungen der globalen Erwärmung zusammen und gilt als eine der verlässlichsten Quellen, wenn es um fundierte Aussagen im Rahmen der Klimaforschung geht. Tausende Wissenschaftler*innen aus aller Welt arbeiteten in mehreren Arbeitsgruppen am 6. Sachstandsbericht, der am 20. März 2023 mit der Veröffentlichung des Syntheseberichts abgeschlossen wurde. Die Kernaussage: Die globale Erwärmung schreitet deutlich schneller voran, als noch vor ein paar Jahren angenommen. Wenn sich nichts ändert, werde die 1,5-Grad-Grenze schon im nächsten Jahrzehnt überschritten – laut Pariser Klimaabkommen 2015 sollte das frühestens in 70 Jahren, bestenfalls gar nicht geschehen...

Fast zeitgleich, am 26. März, konnten Berliner*innen darüber abstimmen, ob ihre Stadt bereits 2030 und nicht erst 2045 klimaneutral werden soll. Das Ergebnis: Der Volksentscheid fiel negativ aus. Ob ich nun mehr frustriert bin von der Tatsache, dass in absoluten Zahlen nicht genug Menschen für eine frühere Klimaneutralität zum Wahllokal liefen, oder davon, dass mit 51% der abgegebenen Stimmen dafür und

erschreckenden 48,6% dagegen fast eine Patt-Situation entstanden ist, kann ich gar nicht sagen. Selbst wenn der Entscheidung nicht gescheitert wäre, sähe eine stabile Mehrheit ganz anders aus...

Dabei ist Nichtstun keine Lösung – weder in Berlin noch sonst wo. Denn wie titelt der Deutschlandfunk so schön: „Fünf vor zwölf war gestern“. Auch wenn wir in der KEB nur ein kleines Rad im Getriebe sind, finden Sie deshalb in diesem Magazin wieder einige Veranstaltungen aus unserem Themenschwerpunkt „Klimaschutz“. Dort gibt es in Workshops und Vorträgen nicht nur stichhaltige Fakten und Techniken, wenn es darum geht, Klimawandelleugnenden zu begegnen, sondern auch unzählige Ideen und Tipps dafür, selbst aktiv zu werden und die Zukunft zu gestalten. Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen die Welt zu verändern!

Ihre
Sonja Haub
Bildungsreferentin der KEB Pfalz



EMPFEHLUNG DER REDAKTION



Podiumsdiskussion

Radikal – wie weit darf oder muss Klimaprotest gehen?

2019 haben die Demonstrationen von Fridays for Future in Deutschland und weltweit Fahrt aufgenommen. Nach mehr als drei Jahren intensiver Klimastreiks, sind viele Aktivist*innen ernüchert: Klimapolitische Entscheidungen werden bei Weitem nicht so umgesetzt, wie es notwendig wäre, um das Pariser Klimaschutzabkommen einzuhalten. Es stellt sich die Frage, ob Demonstrationen und Proteste nach wie vor sinnvoll und falls ja, welche Protestformen der Situation angemessen sind.

Termin: Montag, 26. Juni 2023, 19:00 Uhr
Podiums-gäste: Sarah Lobenhofer, Aktivistin der Letzten Generation,

Dr. Thomas Gebhart MdB, Obmann im Ausschuss für Klimaschutz und Energie, Alexander Schweitzer MdL, Minister für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz, Aktivist*in von Fridays For Future (und ggf. weiterer Aktivist*innengruppe) 76829 Landau, Bürgerstraße 23, Festsaal der Universität Landau

Ort:

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: keine

Veranstalter: Katholische Hochschulgemeinde Landau, Fridays For Future Ortsgruppe Landau

SONDER-PROGRAMME ZUM BESTELLEN

- KEB Saarpfalz
- Auf den Punkt.
- Forum Katholische Akademie
- Studienreisen
- Themenschwerpunkt 2023 „Klimaschutz“

Bitte beachten Sie auch die Bildungsangebote in den Pfarrgemeinden, den Bildungshäusern, den Familienbildungsstätten und die Angebote der Verbände, wie auch den Veranstaltungskalender der KEB auf der Homepage www.keb-speyer.de



Workshop



Hate Speech – Kommunikation und Macht: Wenn es in sozialen Medien unsozial wird

Geschlechterbezogene Debatten, Hass-Reden, Cybermobbing: Die Debattenkultur im Netz verdient oftmals das Wort „Kultur“ nicht mehr. Wie weit geht die Meinungsfreiheit? Wo beginnt Diskriminierung? Und was ist die Rolle der Medien? „Da kann man ja doch nichts machen...“ – Das stimmt nicht: Es gibt Möglichkeiten, auch für jede einzelne Person, auf die zunehmende Verrohung und die schnelle Verbreitung in sozialen Netzwerken zu reagieren und Hasskommentaren entgegenzutreten.

Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Empowerment für (mehr) Frauen in der Kommunalpolitik“.

Termin: Mittwoch, 3. Mai 2023, 19:00 – 21:30 Uhr

Referent*in: Prof. Dr. Claudia Nothelle, Institut für Journalismus, Hochschule Magdeburg, katholische Theologin und Germanistin, Vizepräsidentin des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK)

Ort: online

Kosten: 10,- €

Anmeldung: Heinrich Pesch Haus, Tel.: 0621/5999-175, E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org



Bildungs- und Besinnungswochenende

„Himmlisches für unser Leben“ – Bildungs- und Besinnungswochenende am Speyerer Dom

Der Speyerer Dom ist ein einzigartiger Kirchenbau, nicht nur kunsthistorisch, sondern auch in dem, wofür er steht, und in seiner spirituellen Botschaft. Domdekan und Domkustos Dr. Christoph Maria Kohl lädt Dom-Interessierte dazu ein, die romanische Kathedrale ein ganzes Wochenende lang intensiv zu erleben. Ein Einführungsvortrag und eine ausführliche Domführung machen mit dem Dom vertraut, verdeutlichen seine geistliche Dimension und zeigen neue, unbekanntere Facetten des Kirchenbaus. Zu den Highlights gehören ein Vor-

trag zum „Codex Aureus“ sowie die Vorführung der großen Domorgel, welche die Teilnehmer*innen aus nächster Nähe erleben können. Gesprächsrunden, eine nächtliche Zeit im Dom und eine gemeinsame Messfeier geben Gelegenheit, zu verinnerlichen, was der Dom „uns für unser Leben sagen und mitgeben möchte“.

Je nach Termin sind auch Konzerte Teil des Dom-Wochenendes. Die Teilnehmer*innen sind im Priesterseminar St. German untergebracht, wo auch die Mahlzeiten gemeinsam eingenommen werden.

Termine: jeweils Freitagnachmittag 16:00 Uhr bis Sonntagmittag 14:00 Uhr

Basis-Wochenenden:

5. – 7. Mai 2023

21. – 23. Juli 2023 (mit Teilnahme am Orgelkonzert im Dom am Samstagabend)

Aufbau-Wochenende (für Teilnehmer*innen eines Basis-Wochenendes):

16. – 18. Juni 2023 (mit Besuch der „Speyerer Kult(o)urnacht“ im Dom am Freitag)

Referent*in: Domdekan und Domkustos Dr. Christoph Maria Kohl

Ort: 67346 Speyer, Am Germansberg 60, Priesterseminar St. German und Dom zu Speyer

Kosten: 160,- €, inkl. Kost und Logis

Hinweis: Der Dom ist nicht durchgehend barrierefrei, weshalb die Veranstaltung für mobilitäts-eingeschränkte Personen nicht zu empfehlen ist.

Anmeldung: Haus am Dom, Domdekan und Domkustos Dr. Christoph Maria Kohl, Tel.: 06232/102-120, Mail: domdekan-domkustos@bistum-speyer.de



Seniorenveranstaltung

Sprechstunde Tablet, Handy & Co

Tablet-PC-Einsteiger*innen lernen – unabhängig von Vorerfahrungen mit einem Computer oder Tablet-PC – wie die berührungsempfindliche Bildschirmoberfläche des Gerätes bedient wird, welche Funktionen das Tablet erfüllt und was „Apps“ sind. Sie können nach einer Einführung in die Bedienung das Gerät und das Internet auf eigene Faust erkunden. Bei Fragen steht eine Fachkraft mit Rat und Tat zur Seite. Es besteht die Möglichkeit, eigene Geräte mitzubringen und kleinere Probleme im Rahmen der Möglichkeiten vor Ort zu beheben.

Termin: Montag, 8. Mai 2023, 10:00 – 12:00 Uhr

Referent*in: Mitarbeiter*in der Landesmedienanstalt

Ort: 66386 St. Ingbert, Kaiserstraße 63, Caritas-Zentrum

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de



Abendseminar

„Krass, dass Lernen Spaß machen kann“ – „Lernen lernen“ mit gehirngerechten Methoden

Was wäre, wenn Neurowissenschaftler, Reformpädagogen und Lernforscher recht hätten und Lernen anders, besser und leichter funktionieren würde? Was wäre, wenn es mehrere Lerntypen gäbe, die alle andere Lernzugänge hätten? Und was wäre, wenn es Methoden gäbe, die diese Lerntypen ansprechen würden?

Uns allen wurde mit der Geburt ein Gehirn „geliefert“. Die Referenten bieten die „Gebrauchsanweisung“ dazu und stellen gehirngerechte (nach Vera F. Birkenbihl) Methoden vor: Einblicke in die Grundbedürfnisse des Gehirns; Methoden, um diese Grundbedürfnisse anzusprechen; spannende Lerntechniken, die das Lernen abwechslungsreicher machen; Tricks zu den Bereichen Organisation, Konzentration, Selbst-Motivation. Der Kurs richtet sich v. a. an Eltern, die ihre Kinder in deren täglichem Lernen unterstützen und dies

➤ NICHT LANG SCHNACKEN...

Der Reformstau in der katholischen Kirche ist groß und die Anzahl an Debatten und Wortmeldungen kaum mehr überschaubar. Es gibt Visionen, was und wie die Kirche gerne wäre, doch so richtig ins Handeln kommt die Kirche nicht – und erreicht immer weniger Menschen. Mit der Reihe „Nicht lang schnacken...“ weiten wir den Blick und stellen Personen und Institutionen vor, die bereits für eine zeitgemäße Kirche im 21. Jahrhundert stehen.



Nicht lang schnacken...



Eine Kirchengemeinde handelt umweltfreundlich – so geht's!

Umweltfreundliches Verhalten in einer Kirchengemeinde hat viele Facetten – so viele Facetten, dass es manchmal schwer fällt, überhaupt einen Anfang zu finden. Doch man muss „das Rad nicht neu erfinden“, denn es gibt bereits gute Erfahrungen, das Gemeindeleben umweltfreundlich zu gestalten und an ökologischen Kriterien auszurichten. Und es gibt Menschen, die bereit sind, ihre Erfahrungen zu teilen: Der Referent ist ehrenamtlicher Umweltbeauftragter der Prot. Kirchengemeinde Ellerstadt und in dieser Funktion gemeinsam mit dem Umweltteam seit vielen Jahren in vielen Schritten auf dem Weg zu umwelt- und klimafreundlichem Handeln der Gemeinde. Carl-Ludwig Krüger wird erläutern, welche

Maßnahmen die Gemeinde ergriffen hat, welche Erfolge erzielt wurden, welche Widerstände zu überwinden waren und welche Herausforderungen noch bevorstehen. Interessierte erhalten damit einen Impuls, sich mit der eigenen Gemeinde oder Pfarrei in ähnlicher Weise auf den Weg zu machen, hierfür Verbündete zu suchen und erste Schritte zu gehen.

Termin: Montag, 8. Mai 2023, 19:30 – 21:00 Uhr

Referent*in: Carl-Ludwig Krüger, Ingenieur und ehrenamtlicher Umweltbeauftragter

Ort: online

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de



THEMENSCHWERPUNKT KLIMASCHUTZ

Das Fortschreiten der Klimakrise und die Verantwortung, die der Mensch dafür trägt, lassen sich nicht mehr leugnen oder ausblenden. Weltweit machen sich die Temperaturveränderungen bereits gravierend bemerkbar und in den nächsten Jahrzehnten werden weitere Steigerungen die Menschheit vor nie dagewesene Herausforderungen stellen. Doch obwohl die Fakten zur Klimakrise auf dem Tisch liegen, mangelt es an konkretem Handeln, die Klimakrise zu begrenzen, um eine Klimakatastrophe zu vermeiden.

Im Themenschwerpunkt 2023 widmen sich verschiedene Institutionen der Katholischen Erwachsenenbildung dem Klimaschutz und beleuchten Ursachen, die heutige Situation sowie Handlungsmöglichkeiten für klimafreundliches Verhalten und erforderliche Anpassungsmaßnahmen.

Das Jahresprogramm zum Themenschwerpunkt kann unter keb@bistum-speyer.de angefordert oder auf www.keb-speyer.de heruntergeladen werden.



Thementag in der Reihe „Auf den Punkt.“

Klimawandel – Lebenswandel

Das Fortschreiten des Klimawandels und die Verantwortung, die der Mensch dafür trägt, lassen sich nicht mehr leugnen. In Rheinland-Pfalz werden sich in den nächsten Jahren und Jahrzehnten Temperaturveränderungen weit über dem deutschen Mittel bemerkbar machen, die Mensch und Natur vor große Herausforderungen stellen. Wie gut, dass uns noch Zeit – wenn auch sehr wenig – bleibt, das Phänomen zu verstehen, Schlimmstes zu verhindern und Vorkehrungen zu treffen, die uns eine Anpassung an neue Gegebenheiten und klimafreundliches Handeln ermöglichen.

Termin: Alle Module finden am Samstag, 6. Mai 2023, statt.

Modul 1: **Walderkundung** - „Klimawandel im Pfälzer Wald“
Uhrzeit: 13:00 – 15:00 Uhr

Ort: 67433 Neustadt, Kaltenbrunner Hütte (Zufahrt über Schöntalstraße)

Referent*in: Jens Bramenkamp, Förster
15:30 Uhr Kaffeepause im Kloster Neustadt (optional)

Modul 2: **Vortrag und Diskussion** - „Dem Klimawandel begegnen: hier und global – jetzt und für die Zukunft“
Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: 67433 Neustadt, Waldstraße 145, Aula des Klosters Neustadt

Referent*in: Dr. Nicole Aeschbach, Diplom-Geographin und Leiterin des TdLab Geographie am Geographischen Institut der Universität Heidelberg

Modul 3: **Workshop** - „Vom Wissen zum Handeln – Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Alltag“
Uhrzeit: 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: 67433 Neustadt, Waldstraße 145, Aula des Klosters Neustadt

Referent*in: Dr. Max Jungmann, Gründer und Geschäftsführer von Momentum Novum, einer Strategieberatung mit Fokus auf Nachhaltigkeit

Kosten: Module: 10,- € pro Modul, bei der Buchung von drei Modulen: 25,- €

Schüler*innen und Student*innen: 5,- € pro Modul
Kaffee und Kuchen: 9,- €, Abendessen: 12,- €

Anmeldung: bis 29. April 2023 bei KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de

Veranstalter: „Auf den Punkt.“ – Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer in Kooperation mit dem Kloster Neustadt und der Neustadter Pfarrei Hl. Theresia von Avila

Hinweis: Nähere Informationen zum Ablauf und zu den Modulen bei keb@bistum-speyer.de oder unter www.keb-speyer.de



Praxis-Workshop zum Argumentieren gegen Klimawandelskepsis

„Schlechtes Wetter gab's schon immer...“

Im Alltag begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Meist treffen sie uns unerwartet, sorgen für Unsicherheit und Sprachlosigkeit. So gibt es immer wieder Menschen, die – trotz aller wissenschaftlichen Erkenntnisse – den menschengemachten Klimawandel in Frage stellen und andere Erklärungen für die Klimakrise suchen. Im Seminar werden wir die Gründe dafür kennenlernen und gemeinsam Argumentationsstrategien entwickeln, mit denen wir gelassen und souverän reagieren und diskutieren können.

Termin: Samstag, 13. Mai 2023, 10:00 – 18:00 Uhr

Referent*in: Fabian Müller, Bildungsreferent und Argumentationstrainer
Alexander Mack, Bildungsreferent für sozial-ökologische Transformation, Heinrich Pesch Haus

Ort: 67059 Ludwigshafen, Frankenthaler Straße 229, Heinrich Pesch Haus

mit gehirngerechteren Methoden anreichern wollen.

Termin: Donnerstag, 11. Mai und 25. Mai 2023,
jeweils 19:00 – 21:15 Uhr

Referent*in: Daniel Dieudonne und Andreas Brixner, Kompetenzschmiede Soziale Arbeit Saar

Ort: 66386 St. Ingbert, Karl-August-Woll-Straße 33, Kapuzinersaal

Kosten: 34,- €, inkl. Materialien

Anmeldung: KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de



Hybrid-Workshop



Was machen andere Länder anders bzw. besser? – Vergleich europäischer Rentensysteme

Die Altersarmut in Deutschland ist auf dem Vormarsch. Das derzeitige Rentensystem wird über kurz oder lang nicht mehr gut funktionieren. Die Grundlagen des Sozialstaats stehen auf dem Spiel. Dafür macht Hans Mathieu, Sprecher der Allianz gegen Altersarmut, politische Fehleinschätzungen und Fehlentscheidungen verantwortlich. Und er wirft einen Blick über die Grenze. „In anderen Ländern beziehen die Älteren teilweise höhere Renten als bei uns – bei meist kürzerer Lebensarbeitszeit.“ Warum läuft es dort besser? Was könnte Deutschland von den Systemen anderer lernen? Und wie stellt sich die Lage in Deutschland im Vergleich zu der der Nachbarländer dar?

Diesen Fragen gehen bei dem Workshop die Referenten Markus Meier, Hans-Joachim Schulz und Günter Spies nach. Beleuchtet wird das Rentensystem in Österreich, der Schweiz und in Deutschland. Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Am Ende wird ein kurzes Fazit gezogen.

Termin: Samstag, 13. Mai 2023, 10:00 – 13:00 Uhr

Referent*in: Markus Meier, Hans-Joachim Schulz, Günter Spies

Moderation: Thomas Eschbach, KAB Speyer

Ort: online und 67655 Kaiserslautern, Klosterstraße 6, Bistums-
haus Kaiserslautern

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Hans Mathieu, Sprecher der Allianz gegen Altersarmut,
E-Mail: hansmathieu@t-online.de



Ökumenischer Frauentag FRIDA

Lebensentdeckungsreise

An diesem Tag wollen wir uns mit unserer inspirierenden Referentin auf eine innere Reise begeben. Was gibt es in unserem eigenen Leben, in uns selbst, zu entdecken? Wie kann ich dem mithilfe einer größeren Verbundenheit zur Natur näher kommen? Und was passiert mit mir, wenn ich inmitten von Bäumen stehe und gut angeleitet in mich hinein spüre? – Ein Tag voller Selbsterfahrungsübungen inmitten des Pfälzer Waldes gleich hinter dem Tagungshaus der Pfalzakademie Lambrecht erwartet Sie.

Termin: Samstag, 13. Mai 2023, 9:30 – 17:00 Uhr

Referent*in: Anne-Maria Apelt, Autorin, Seminarleiterin

Ort: 67466 Lambrecht, Franz-Hartmann-Straße 9, Pfalzakademie
Lambrecht

Kosten: 20,- €

Hinweis: Flyer kann angefordert werden.

Anmeldung: Frauenseelsorge im Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-328,
E-Mail: frauen@bistum-speyer.de

- Kosten:** 25,- € für Programm und Tagesverpflegung, eine Ermäßigung ist auf Anfrage möglich
- Anmeldung:** bis 5. Mai 2023 bei Heinrich Pesch Haus, Tel.: 0621/5999-175, E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org



Unsere kirchlichen Gebäude klimaneutral – wie kann das gehen?

Kirchen, Kitas, Gemeindehäuser und Pfarrheime laden zum Aufenthalt ein. Das heißt, wir brauchen es warm, möchten mal etwas kochen, brauchen Elektrogeräte und Licht. All das braucht Energie. Gleichzeitig stehen Kirchengemeinden und Pfarreien vor der Aufgabe, ihren Gebäudebestand zukünftig treibhausgasneutral zu bewirtschaften. In der Evangelischen Kirche der Pfalz gibt es hierfür bereits eine konkrete Zielsetzung und auch das Bistum Speyer macht sich nun auf den Weg. Es stellen sich viele Fragen: Wie kann das gehen? Was bringt was? Was ist von Wärmepumpen, Pellets oder Photovoltaik zu halten? Dipl.-Ing. Christian Dahm vom Netzwerk Energie und Kirche, der schon für viele Kirchengemeinden Konzepte für genau diese Frage erstellt hat, gibt an diesem Abend einen Input, der einen Bogen schlägt und das große Ziel handhabbar macht.

- Termin:** Mittwoch, 24. Mai 2023, 18:00 – 20:00 Uhr
- Referent*in:** Dipl.-Ing. Christian Dahm, Netzwerk Energie und Kirche
- Ort:** online
- Kosten:** kostenfrei
- Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de
- Veranstalter:** Arbeitsstelle Frieden und Umwelt der Ev. Kirche der Pfalz und Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Speyer

Vortrag und Weinprobe

„Rettet den Riesling!“ oder: Was der Klimawandel für Reben und Weinbau bedeutet

Deutschland gilt als die Heimat des Rieslings und vereint auf circa 24.000 Hektar Fläche etwa 40% aller Rieslinge weltweit. Das größte Riesling-Anbaugebiet ist die Pfalz, wo der beliebte Weißwein schon fast zu einem Lebensgefühl geworden ist. Dumm nur, dass der Klimawandel laut Studien im Vergleich zum deutschen Mittel in Rheinland-Pfalz besonders stark zu spüren sein wird – und das auch für den Riesling, der sich eigentlich in kühleren Regionen besonders wohlfühlt. Prof. Dr. Dominik Durner, Oenologe am Weincampus in Neustadt, wird aufzeigen, welche Herausforderungen der Klimawandel für Reben und Winzer*innen mit sich bringt, wie der Weinbau darauf reagieren und ob der Riesling gerettet werden kann. Im Anschluss an Vortrag und Diskussion dürfen sich alle Teilnehmenden auf eine Pfälzer Riesling-Weinprobe freuen.

- Termin:** Freitag, 16. Juni 2023, 18:00 Uhr
- Referent*in:** Prof. Dr. Dominik Durner, Leiter des Dualen Studiengangs Weinbau und Oenologie Rheinland-Pfalz und Professor für Oenologie der Hochschule Kaiserslautern, Weincampus Neustadt
- Ort:** 67435 Neustadt, Breitenweg 71, Weincampus Neustadt
- Kosten:** 35,- € / für Studierende 18,- €
- Anmeldung:** KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de
Für die Studierenden: Katholische Hochschulgemeinde, Tel.: 06341/82180
E-Mail: khg-ld@bistum-speyer.de
- Veranstalter:** Katholische Hochschulgemeinde Neustadt, Evangelische Studierenden-gemeinde Neustadt, Katholische Erwachsenenbildung Bistum Speyer und LabORatorium Bildungsnetzwerk Casimirianum (Prot. Kirchenbezirk Neustadt)

Ausstellung mit Begleitprogramm

„Die Zierde deines Hauses“ – die Schätze der Kirche St. Hildegard

Gezeigt werden die von der Künstlerin Ella Brösch gestalteten Gewänder sowie kostbare liturgische Geräte und weitere Ausstattungsstücke.

- Termin:** Donnerstag, 18. Mai – Sonntag, 21. Mai 2023
- Referent*in:** Dr. Dominik Schindler (Vortrag am 18. Mai 2023, 17:00 Uhr bei der Eröffnung)
- Ort:** 66386 St. Ingbert, Hildegardstraße 1, kath. Kirche St. Hildegard
- Kosten:** kostenfrei
- Hinweis:** Bitte fordern Sie das Falblatt mit näheren Informationen an, KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de

Fortbildung

„Getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen“ (Joh 15,5b)? – Zur Krise des christlichen Menschenbildes

Die Notwendigkeit des Glaubens für das Gelingen des menschlichen Lebens wird seitens des Christentums immer wieder behauptet. Getrennt von Christus könne der Mensch nichts vollbringen. Diese Behauptung wird

in einer indifferenten Gesellschaft immer fragwürdiger. Menschliches Leben scheint gerade auch ohne den christlichen Glauben zu gelingen. Die Fortbildung möchte der sinnstiftenden Kraft des Christentums nachgehen und dessen Relevanz für die persönliche Lebensgestaltung aufzeigen.

- Termin:** Montag, 22. Mai 2023, 15:00 – 17:00 Uhr
- Referent*in:** PD Joachim Reger, Dozent, Religionslehrer, Islambeauftragter des Bistums Speyer
- Ort:** 67059 Ludwigshafen, Frankenthaler Straße 229, Ökumenische Medienstelle im Heinrich Pesch Haus
- Kosten:** kostenfrei
- Anmeldung:** bis Montag, 8. Mai 2023, HA II/Lernkultur und Schulseelsorge, Tel.: 06232/102-238, E-Mail: lernorte@bistum-speyer.de

Frauensalon

Fehlerkultur

„Schaffen Sie eine positive Fehlerkultur“ – so, oder so ähnlich lauten seit einiger Zeit die Appelle an Führungskräfte und Personalverantwortliche in Unternehmen. Doch was genau hat es mit dieser viel beschworenen Fehlerkultur auf sich? Wie gehen Organisationen mit Fehlerrisiken und Fehlentscheidungen um? Gibt es Unterschiede darin, wie Männer und Frauen mit Fehlern umgehen? Und was sind die Indizien für einen konstruktiven Umgang mit Fehlern?



INFORMATION

Informationen zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie bei:

KEB Bistum Speyer
Große Pfaffengasse 13
67346 Speyer
Tel. 06232/102-180
Fax 06232/102-183
keb@bistum-speyer.de
Leitung: Ingo Faus
Verwaltung: Birgit Bader

KEB Pfalz
Große Pfaffengasse 13
67346 Speyer
Tel. 06232/102-180
Fax 06232/102-183
keb@bistum-speyer.de
Referentin: Sonja Haub
Verwaltung: Birgit Bader

KEB Saarpfalz
Karl-August-Woll-Straße 33
66386 St. Ingbert
Tel. 06894/9630516
Fax 06894/9630522
keb-saarpfalz@bistum-speyer.de
Leitung: Gertrud Fickinger
Verwaltung: Ruth Karr

IMPRESSUM

Herausgeber:



Katholische
Erwachsenenbildung
Diözese Speyer

Verantwortlich im Sinne
des Presserechts:
Ingo Faus

Layout:
Printart GmbH, Dannstadt

Gesamtherstellung:
Printart GmbH, Dannstadt

© 2023

➤ NEUIGKEITEN ONLINE

Auf unserer Internetseite www.keb-speyer.de finden Sie regelmäßig Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen sowie Impulse zu Themen der Erwachsenenbildung.

Mit unserem Newsletter informieren wir monatlich über die bevorstehenden Veranstaltungen. Anmeldungen zum Newsletter sind jederzeit online auf der Internetseite möglich.

➤ HEUTE FÜR MORGEN / LEBENSQUALITÄT IM ALLTAG

Im „Dritten Lebensalter“ geht es mehr um MICH mit neuen Themen, neuen Herausforderungen und neuen Chancen. Dabei ist es wichtig, Gedächtnis, Bewegung, Alltagsfähigkeiten und Lebenssinn zu trainieren. Die Kurse „Heute für Morgen“ und „Lebensqualität im Alltag“ unterstützen dabei, das Leben möglichst lange selbstbewusst, sozial eingebunden und sinnerfüllt zu gestalten.

Für Ihre Pfarrei oder Ihren Verband können Sie zwei Angebote für unterschiedliche Zielgruppen buchen und mit einem*einer fachkundigen Referent*in durchführen:

■ Heute für Morgen

Für alle Interessent*innen um 60 Jahre, die das Morgen auf kreative Weise in den Blick nehmen möchten!

■ Lebensqualität im Alltag

Für alle Interessent*innen um 75 Jahre, die möglichst lange selbstständig und fit bleiben wollen.

■ Kontakt

Seniorenseelsorge
Walburga Wintergerst
Tel.: 06232/102-171
E-Mail: senioren@bistum-speyer.de

In unserem Frauensalon laden wir Sie dazu ein, diese Fragen miteinander zu reflektieren.

Termin: Montag, 22. Mai 2023, 19:00 – 20:00 Uhr
Referent*in: Rita Scheinplugg, Diplom-Psychologin, systemische Coachin und Beraterin online
Ort: kostenfrei
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: Heinrich Pesch Haus, Tel.: 0621/5999-175, E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org



Exkursion zum Wendelinushof

Wege zur Nachhaltigkeit – Verantwortung für Schöpfung und Inklusion

Bei einer Führung durch den Landwirtschafts- und Gartenbereich werden wir einen Einblick in den Inklusionsbetrieb erhalten. Hier können 100 behinderte Menschen im „grünen Bereich“ arbeiten.

Termin: Dienstag, 23. Mai 2023, 9:45 Uhr – 17:00 Uhr
Referent*in: Beate Kästle Silva, Gunda Friebe und Claudia Lupberger
Ort: 66606 St. Wendel, An der Ostertalstraße / L 307, Wendelinushof
Kosten: frei für kfd-Mitglieder, 10,- € für Nichtmitglieder
Anmeldung: kfd-Diözesanverband, E-Mail: kfd@bistum-speyer.de



UNESCO-Welterbetag

UNESCO-Welterbetag in Speyer

Am Sonntag, 4. Juni findet wieder der UNESCO-Welterbetag statt, an dem die Deutsche UNESCO-Kommission gemeinsam mit dem Verein UNESCO-Welterbestätten Deutschland e. V. und allen Welterbestätten in Deutschland zu Streifzügen durch das Erbe der Menschheit einlädt.

In diesem Jahr lautet das Motto „Unsere Welt. Unser Erbe. Unsere Verantwortung“. Unter diesem Motto rücken die 51 Welterbestätten in Deutschland Fragen der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen.

Am Dom werden aus diesem Anlass besondere Rundgänge angeboten. Im Fokus dieser Rundgänge sind die Erhaltungsmaßnahmen, welche den Dom für zukünftige Generationen bewahren sollen.

Weitere Informationen und einen zentralen Veranstaltungskalender gibt es unter www.unesco-welterbetag.de.

Termin: Sonntag, 4. Juni, 13:00 Uhr und 14:30 Uhr
Referent*in: Friederike Walter, Leitung Dom-Kulturmanagement
Ort: 67346 Speyer, Domplatz, Dom zu Speyer
Kosten: 8,50 € / ermäßigt 5,- €
Hinweis: Die Veranstaltung beinhaltet eine Begehung des Dachstuhls und ist für mobilitätseingeschränkte Personen nicht geeignet.
Anmeldung: Anmeldung und Tickets am Tag der Veranstaltung vor Ort in der Dom-Info



Lesung und Gesprächsabend mit Sr. Philippa Rath OSB

Weil Gott es so will: Frauen ins Amt!

Frauen in Ämtern der katholischen Kirche darf es bis heute offiziell nicht geben. Wollen Frauen überhaupt zu Diakoninnen und Priesterinnen geweiht werden? Zwei von Sr. Philippa Rath herausgegebene und viel diskutierte Bücher haben dieses Thema aus der Tabuzone geholt und öffentlich gemacht: „Weil Gott es so will. Frauen erzählen von ihrer Berufung zur Diakonin und Priesterin“ (2021) und „Frauen ins Amt! Männer der Kirche solidarisieren sich“ (2022).

Termin: Montag, 5. Juni 2023, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Referent*in: Sr. Philippa Rath OSB und kfd-Diözesanleitungsteam

Ort: 67434 Neustadt, Waldstraße 145, Kloster Neustadt
Kosten: 5,- €
Anmeldung: kfd-Diözesanverband, E-Mail: kfd@bistum-speyer.de



Online-Veranstaltung



Das letzte Abendmahl als Thema der Kunst

Natürlich steht Leonardos Fresko in Mailand auf dem Programm, denn es dominiert die allgemeine Wahrnehmung des Themas in der Kunst. Wie aber haben die früheren Maler und Bildhauer diesen Gegenstand behandelt? Ganz verschieden können dabei die inhaltlichen Schwerpunkte ausfallen, von der Ankündigung des Verrats zur Wandlung oder zur Versammlung der Urkirche.

Termin: Montag, 12. Juni 2023, 19:00 Uhr
Referent*in: Dr. Bernhard Wehlen, Kunsthistoriker, Universität Saarbrücken

Ort: online
Kosten: 6,- €
Anmeldung: KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de



Abendseminar

Anti-Ärger-Strategien

Möchten Sie sich nicht mehr ärgern? Wie soll das denn gehen? Können Sie sich vorstellen, dass es möglich ist, sich effektiver zu ärgern? Was das sein soll? Verstärkt das dann nicht den Ärger? Wird also schlimmer statt besser? Es hieß doch: Anti-Ärger!

Oder ist es auch möglich in der Situation dem Ärger mit Humor zu begegnen? Völlig absurd? Wenn ich mich ärgere, hab' ich nix zu lachen!

So unwahrscheinlich es klingen mag: Es gibt Strategien und Übungen, sich selbst weniger zu ärgern. Die Referenten stellen diese Strategien vor und lassen Sie sie in Übungen direkt erleben. Somit nehmen Sie die praktische Erfahrung gleich mit. Sie können diese im Alltag für sich nutzen, um mit Ihrem natürlichen Ärger zukünftig anders umzugehen. Die Referenten bieten außerdem Informationen dazu, wie Ärger entsteht; Strategien, mit dem Ärger präventiv und in der Situation effektiv umzugehen; Anti-Ärger-Übungen für das persönliche Training.

Termin: Donnerstag, 22. Juni und 6. Juli 2023, jeweils 19:00 – 21:15 Uhr
Referent*in: Daniel Dieudonne und Andreas Brixner, Kompetenzschmiede Soziale Arbeit Saar
Ort: 66386 St. Ingbert, Karl-August-Woll-Straße 33, Kapuzinersaal
Kosten: 34,- €, inkl. Materialien
Anmeldung: KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de



Werkstattfortbildung

Pioneering. Werkstattfortbildung: „Kirche neu erproben“

Wie entsteht das „Neue“ in der Kirche? Der Kurs begleitet und befähigt Menschen, die ehren- und hauptamtlich in Kirche und Caritas arbeiten an ihren Orten Kirche neu zu leben. Sie entwickelt und fördert innovative Formen in oder neben traditionellen kirchlichen Strukturen und Rahmenbedingungen. Bei Exkursionen zu innovativen Praxisbeispielen in Berlin (u. a. Refo-Moabit, Startbahn, Refugio, Stadtkloster Segen) erfahren Sie, wie kirchlich-diakonische Startups entstehen und wie die Gründerteams vor Ort erkunden, experimentieren und Ideen entwickeln. In der gemeinsamen Rezeption der Good-Practice Beispiele nehmen Sie Impulse für Ihre eigene Praxis und das pionierhafte Tun im eigenen Kontext mit.

Termine: Montag, 26. Juni, 13:00 Uhr –
Mittwoch, 28. Juni 2023, 13:00 Uhr
Dienstag, 5. September, 13:00 Uhr –
Donnerstag, 7. September 2023, 13:00 Uhr
Dienstag, 13. Februar, 13:00 Uhr –
Donnerstag, 15. Februar 2024, 13:00 Uhr

Referent*in: Sandra Bils, Evangelische Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung (midi)
Johanna Kalinna, Pfarrerin, Ev. Kirchengemeinde Kalk-Humboldt, Projekt Erprobungsräume
Felix Goldinger, Referent für missionarische Pastoral, Bistum Speyer

Ort: 13156 Berlin, Heinrich-Mann-Straße 29, Tagungshaus der Akademien für Kirche und Diakonie

Kosten: Die Kosten werden durch die Diözese bezuschusst.

Anmeldung: Felix Goldinger, Tel.: 03232/102-286, E-Mail: felix.goldinger@bistum-speyer.de

Veranstalter: Bundesakademie für Kirche und Diakonie, Berlin

Studienreise

Kleinode der Orgelbaukunst in der Oberpfalz

Die Studienreise führt unter anderem nach Regensburg, Amberg, Bayreuth, Weiden und Waldsassen. Dort werden die Orgeln und ihre Besonderheiten sowohl durch Vorträge als auch künstlerische Darbietungen erschlossen.

Termin: Montag, 24. Juli – Freitag, 28. Juli 2023
Referent*in: Gertrud Fickinger, KEB Saarpfalz (Reiseleitung)
Christian Brembeck, Berlin (Künstlerische Leitung und Orgelvorfürungen)

Hinweis: Bitte fordern Sie das Programm an bei KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de

Wochenend-Seminar

Alte Kulturen – Das rätselhafteste Volk der Antike? –

Die Etrusker: Herkunft, Kultur und Kunst

Die Seminare werden von Fachwissenschaftlern gestaltet. Sie eröffnen den Zugang zu den Kulturen der Völker vergangener Jahrhunderte bzw. Jahrtausende im Mittelmeerraum und Vorderen Orient.

Termin: Samstag, 5. August, 15:30 Uhr –
Sonntag, 6. August 2023, 13:00 Uhr

Referent*in: Dr. Andreas Thiel, Bad Soden, Kunsthistoriker und Archäologe

Leitung: Pater Hans-Ulrich Vivell SCJ

Ort: 67434 Neustadt, Waldstraße 145, Kloster Neustadt

Kosten: 56,- € (Kurs mit Abend- und Mittagessen)
106,- € (Kurs mit Vollverpflegung im Einzelzimmer)
99,- € (Kurs mit Vollverpflegung im Doppelzimmer pro Person)
96,- € (Kurs mit Vollverpflegung im Einzelzimmer/Villa)

Anmeldung: bis 28. Juli bei Kloster Neustadt, Tel.: 06321/875-0, E-Mail: info@kloster-neustadt.de

VORSCHAU

Vortrag und Diskussion im Forum Katholische Akademie und in der Interkulturellen Woche

Klimawandel als existentielle Bedrohung. Betrachtungen aus der Perspektive der Leidenden

In den zurückliegenden Jahren war es im Sommer in Deutschland zeitweise recht heiß. Und sehr trocken. Die Flut an der Ahr im Juli 2021 war dramatisch und Silvester 2022 „winterlich“ warm. Doch noch wird die persönliche Betroffenheit vom Klimawandel von den Menschen hierzulande als eher moderat wahrgenommen. Menschen, die sich für Klimaschutz engagieren, machen sich Sorgen um die Zukunft.

Ganz anders stellt sich die Lage dar, wenn man den Blick über Deutschland und Mitteleuropa hinaus weitet: Überschwemmungen riesigen Ausmaßes am einen Ort stehen Dürren (und Hungersnöten) andernorts gegenüber. Längst ist der Klimawandel dort bereits heute eine existentielle Bedrohung. Wie blicken die Menschen des globalen Südens auf die Bemühungen der Industrieländer, den Klimawandel zu bremsen? Welche Erwartungen haben sie? Welche Rolle spielen Gerechtigkeitsfragen?

Der Referent wird in seinem Vortrag die Perspektive der Gruppen aus dem globalen Süden einnehmen, mit denen er zu dieser Frage in Kontakt steht, und die Verantwortung und die Bemühungen der Industrieländer kritisch diskutieren. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Termin: Mittwoch, 27. September 2023, 19:30 – 21:00 Uhr
Referent*in: Dr. Boniface Mabanza Bambu, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika, Heidelberg
Ort: 67346 Speyer, Edith-Stein-Platz 7, Friedrich-Spee-Haus
Kosten: Kostenbeitrag erbeten
Anmeldung: KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de

Lesung

Weltuntergang fällt aus

Wie wird die Welt im Jahr 2040 in Bezug auf fossile Brennstoffe, Mobilität und Ernährung aussehen? Und wie können wir die Energie- und Klimawende möglichst schnell praktisch umsetzen?

Diese zwei Fragen haben nicht zuletzt durch den Ukraine-Krieg noch einmal stark an Dringlichkeit gewonnen. Aber bei klimapolitischen Themen greifen in Politik und Medien gleichermaßen oftmals Mutlosigkeit, Lethargie und vor allem auch Humorlosigkeit um sich.

Jan Hegenberg, besser bekannt unter seinem Twitter-Pseudonym „Der Graslutscher“, setzt dem einen faktenbasierten Optimismus entgegen: In seinem Buch „Weltuntergang fällt aus“ erklärt er, wie wir die Energiewende angehen können, welche anderen Möglichkeiten der regenerativen Stromerzeugung es neben Wind- und Solarkraft gibt und wie wir schon 2040 klimaneutral leben können. Dabei weist er sämtliche Weltuntergangsszenarien in Sachen Klimawandel in die Schranken.

Konsequenter Klimaschutz ist für den Graslutscher aber nicht nur ein Weg zu Klimaneutralität, sondern ganz grundsätzlich zu einer gerechteren, lebenswerteren Welt in Frieden und Wohlstand. Denn es wird gerne vergessen, dass der gesellschaftliche Umbau nicht nur eine Krise beseitigen kann, sondern auch eine riesige Chance ist. Ein Tag im Jahr 2040 kann somit richtig cool werden und Jan Hegenberg zeigt uns wie!

Termin 1: Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19:30 Uhr
Ort: 66424 Homburg, Kardinal-Wendel-Straße 12, Aula des Gymnasiums Johanneum

Anmeldung: KEB Saarpfalz, Tel.: 06894/9630516, E-Mail: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de

Termin 2: Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19:30 Uhr
Ort: 67346 Speyer, Maximilianstraße 12, Historischer Ratsaal
Anmeldung: KEB Bistum Speyer, Tel.: 06232/102-180, E-Mail: keb@bistum-speyer.de

Referent*in: Jan Hegenberg, Buchautor und Kopf hinter dem Blog „Der Graslutscher“

Kosten: 10,- € / ermäßigt 8,- €

Hinweis: KEB Bistum Speyer und KEB Saarpfalz in Kooperation mit der Stadt Speyer, inSPEYERed e. V. und dem Johanneum Homburg